

MONTESSORI



KINDER  
RECHTE

**HERDER**

# Kinderrechte

# Montessori-Perlen

Herausgegeben von  
Harald Ludwig und Michael Klein-Landeck

---

Kinderrechte

Maria Montessori

# Kinderrechte

Die soziale Frage des Kindes

Herausgegeben und mit einem  
Nachwort versehen von  
Harald Ludwig

**HERDER** 

FREIBURG · BASEL · WIEN

© The Montessori-Pierson Publishing Company, 2006  
Für die deutschsprachige Ausgabe:  
© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2020

Alle Rechte vorbehalten  
[www.herder.de](http://www.herder.de)

Umschlaggestaltung und -konzeption: rsrdesign, Wiesbaden  
Umschlagmotiv: Maria Montessori mit Perlenkette, 1936  
Satz: SatzWeise, Bad Wünnenberg  
Herstellung: GGP Media GmbH, Pößneck  
Printed in Germany

ISBN Print 978-3-451-37782-2  
ISBN EBook (PDF) 978-3-451-81930-8  
ISBN EBook (EPUB) 978-3-451-81931-5

# Inhalt

*Vorbemerkung* 7

## Texte Maria Montessoris

Der vergessene Bürger 9

Die soziale Frage des Kindes 19

Die Ziele der sozialen Partei des Kindes 49

Kinderhaus und kulturelle Umgebung 55

*Nachwort von Harald Ludwig* 69

*Literaturhinweise* 79



## Vorbemerkung

Die Italienerin und Weltbürgerin Maria Montessori (1870–1952) war nach dem Urteil vieler die bedeutendste Pädagogin des 20. Jahrhunderts. Schon zu ihren Lebzeiten waren Erziehungsinstitutionen, die sich an ihrer Pädagogik orientierten, weltweit verbreitet. Heute findet man sie in mehr als 110 Ländern.

Im Mittelpunkt des pädagogischen Denkens Maria Montessoris steht das Kind mit seinen grundlegenden Entwicklungsbedürfnissen und Aufbaukräften. Erziehung bedeutet für Montessori, dem Kind, dem Jugendlichen, dem Menschen überhaupt Hilfe zu leisten beim Selbstaufbau seiner Persönlichkeit. Das Kind ist von Anfang an ein sich in Entwicklung befindender Mensch, der Anspruch auf Respektierung und Förderung seines Selbstaufbaus durch die Gesellschaft hat. Zum Ausdruck kommt dies u. a. in den »Kinderrechten«, wie sie der Völkerbund in seiner Genfer Erklärung (1924) und später die Vereinten Nationen (UN) in der 1989 angenommenen und 1990 in Kraft getretenen Kinderrechtskonvention formuliert haben.

Montessoris Engagement für das Kind und seine Rechte hat ähnlich wie das des polnischen Reformpädagogen Janusz Korczak (1878–1942) große Bedeutung für die geistige Vorbereitung und das Verständnis der Kinderrechte, die Sensibilisierung des öffentlichen